

# **Open Access in Zeiten von Knowledge Unlatched**

## Kooperatives Handeln für Bücher und Zeitschriften

Leipzig, 14.03.2016  
Dr. Sven Fund  
sven@knowledgeunlatched.org



# Agenda

- **Die Idee**
- Was bisher geschah: Runden I und II
- Open Access als Organisationsproblem
- Der nächste Schritt
- Fragen an Sie
- Backup



# Knowledge Unlatched: Die Idee

- Gegründet 2012 von Frances Pinter in London
- Positionierung: Mittler zwischen Bibliotheken und Verlagen
- Zielsetzung: Lösung der Finanzierungs- und Organisationsprobleme beim Übergang zu Open Access
- Fokus auf Monographien in den Geistes- und Sozialwissenschaften
- Nur Frontlist, nur englischsprachige Titel
- Konstruktive Zusammenarbeit mit Verlagen, diese legen die Lizenzierung nach Creative Commons fest
- Kostenteilung: Bibliotheken und Verlage finanzieren KU zu jeweils gleichen Teilen
- Intensive Begleitung durch Forschung: KU Research



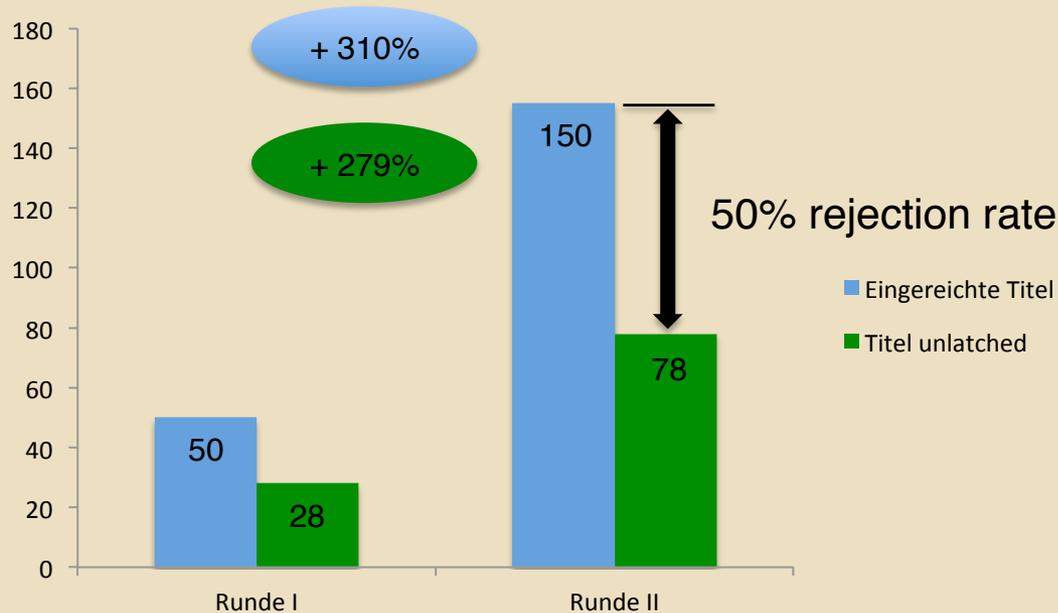
Knowledge Unlatched löst ein zentrales Problem bei der Durchsetzung von Open Access

# Agenda

- Die Idee
- **Was bisher geschah: Runden I und II**
- Open Access als Organisationsproblem
- Der nächste Schritt
- Fragen an Sie
- Backup



# Knowledge Unlatched: Was bisher geschah



- Alle Titel peer reviewed durch die Verlage
- 50% der eingereichten Titel ausgewählt von einem Title Selection Committee
- neu in Runde II: Themenpakete



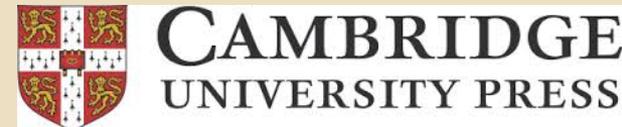
Knowledge Unlatched sichert die Qualität der Titel, um die Auswahl der Pakete durch Bibliothekare zu erleichtern

# Zwischenbilanz und nächste Schritte

- Über 100 Titel in zwei Jahren unlatched
- 26 teilnehmende Verlage
- Ca. 300 teilnehmende Bibliotheken aus 21 Ländern um die Welt

- **Nächste Schritte:**

- Erweiterung um Backlist-Titel
- Erweiterung um Zeitschriften
- Beibehaltung der Fokussierung auf Geistes- und Sozialwissenschaften



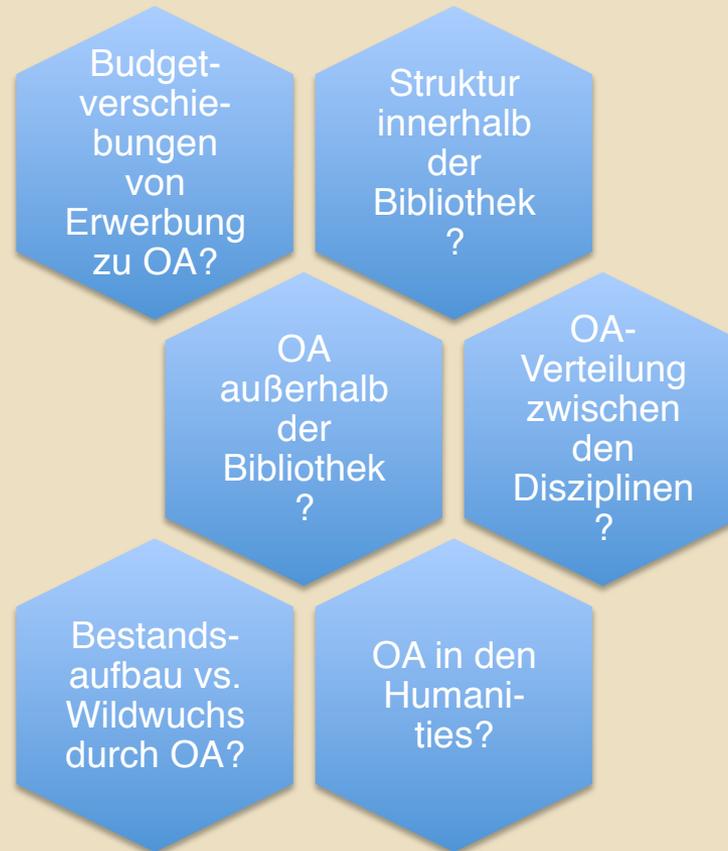
Knowledge Unlatched wird mehr Titel anbieten, um für Bibliotheken und Verlage noch relevanter zu werden

# Agenda

- Die Idee
- Was bisher geschah: Runden I und II
- **Open Access als Organisationsproblem**
- Der nächste Schritt
- Fragen an Sie
- Backup



# Open Access: Von allen gewollt, für Bücher schwierig in der Umsetzung



Knowledge Unlatched hilft, dass open Access Teil des Geschäftsgangs in Bibliotheken wird

# Agenda

- Die Idee
- Was bisher geschah: Runden I und II
- Open Access als Organisationsproblem
- **Der nächste Schritt**
- Fragen an Sie
- Backup



# Voraussetzungen für das Wachstum von Knowledge Unlatched

## Status quo

- bis auf die USA hoher Anteil des Direktvertriebs (dort Konsortien)
- keine Handelseinbindung
- händische Abwicklung zahlreicher Prozesse

## Veränderungen

- Launch der neuen Website Ende April 2016
  - Titelreinreichung, -auswahl durch Verlage automatisiert
  - Pledging durch Bibliotheken automatisiert
  - Ablage von Statistiken im Online-Postfach
- Stärkere Einbindung ins Handelssystem



Nach zwei erfolgreichen Runden kann Knowledge Unlatched sich jetzt professionalisieren

# Backlist Buch: Kritische Masse für Open Access

- Ziel: Erhöhung der Relevanz über das Angebot von Backlist (vergleichbar der Nationallizenzen)
- Titelauswahl:
  - Bücher mit Erscheinungsdatum 2000-2015
  - Zunächst nur englischsprachige Titel
  - Ziel: 300-500 Titel
- Angebot in thematischen Paketen
- Zielpreis pro Titel und Bibliothek: 10€
- Zahlung an Verlage: ca. 2.300€/Titel
- Hosting wie bisher (Verlagsplattformen, OAPEN, HathiTrust)
- Verlage dürfen Titel weiterhin in der gedruckten Version verkaufen
- KU beginnt in Kürze mit der Zusammenstellung der Titellisten, Pledging geplant für Sept – Dez 2016



Knowledge Unlatched für Backlist-Titel kann helfen, relativ günstig eine breite Zahl von Titeln ins Open Access zu unlatchen

# Ausweitung des Angebots auf Zeitschriften

## Warum Zeitschriften?

- ca. 40% der Forschung in den Geistes- und Sozialwissenschaften wird in Zeitschriften publiziert
- Forschungsfinanzierer suchen Wege, OA im Bereich Zeitschriften stärker zu unterstützen
- Verlage unter wachsendem Druck, den Forderungen gerecht werden zu können
- Erste Gespräche zeigen hohes Interesse bei Bibliotheken und Verlagen
- Gerade kleine Verlage ohne durchschlagende Lösung



Knowledge Unlatched ist ideal darauf vorbereitet, nach Büchern auch Zeitschriften zu unlatchen

# Zeitschriften: Der Plan für 2016

- Test mit 30 Zeitschriften renommierter Verlage angestrebt, jeweils mindestens 20 Artikel pro Jahr
- Zeitschriften müssen mindestens 10 Jahre alt sein
- Start mit dem Abo-Jahrgang 2017
- Laufzeit von 3 Jahren (Abojahre 2017-2020)
- Ziel: 300-350 Bibliotheken in Jahr 1
- Zielpreise: 160€ pro Zeitschrift, €8 pro Artikel



KU Journals – so einfach wie KU Books!

# Agenda

- Die Idee
- Was bisher geschah: Runden I und II
- Open Access als Organisationsproblem
- Der nächste Schritt
- **Fragen an Sie**
- Backup



# Fragen an Sie

- Sind Backlist Bücher und Zeitschriften attraktiv als Basis für den nächsten Schritt von Knowledge Unlatched?
- Gibt es Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, um Knowledge Unlatched aus den normalen Erwerbungsbudgets finanzieren zu können?
- Welche Handelseinbindung wünschen Sie sich?



Danke fürs Mitmachen!

Sven Fund  
sven@knowledgeunlatched.org



# Agenda

- Die Idee
- Was bisher geschah: Runden I und II
- Open Access als Organisationsproblem
- Der nächste Schritt
- Fragen an Sie
- **Backup**



# Teilnehmer aus dem deutschsprachigen Raum

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Konsortium Baden-Württemberg)  
Bayerische Staatsbibliothek  
Bibliothek der Universität Konstanz  
Freie Universität Berlin  
Georg-August-Universität Göttingen, Niedersächsische Staats- und  
Universitätsbibliothek Göttingen  
Humboldt Universität, University Library  
KIT Bibliothek (Konsortium Baden-Württemberg)  
Max Planck Digital Library  
Staatsbibliothek zu Berlin  
Tübingen University Library (Konsortium Baden-Württemberg)  
Universitäts- und Landesbibliothek Münster  
Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf  
Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg Frankfurt am Main  
Universitätsbibliothek Heidelberg (Konsortium Baden-Württemberg)  
Universitätsbibliothek Potsdam  
Universitätsbibliothek Weimar  
Universitätsbibliothek Ruhr Universität Bochum  
Universitätsbibliothek Leipzig



# Library Steering Committee

**Kurt De Belder**, Director Leiden University Libraries, NL

**Elizabeth Kirk**, Associate Librarian for Information Resources,  
Dartmouth College Library, USA

**James L. Mullins**, Dean of Libraries, Purdue University Libraries,  
USA

**Hildegard Schäffler**, Head of Serials, Licensing and Electronic  
Publishing Department, Bavarian State Library, D

**Judy Stokker**, Deputy Vice-Chancellor, Queensland University of  
Technology, AUS

**Winston Tabb**, Dean of University Libraries and Museums, Johns  
Hopkins University and Director of Sheridan Libraries, USA

**John Unsworth**, Vice Provost, University Librarian, and Chief  
Information Officer, Brandeis University, USA

**Jan Wilkinson**, University Librarian and Director of The John  
Rylands Library, University of Manchester, UK



# Title Selection Committee

**John Blosser**, Northwestern University Library

**June Hedges**, UCL Library

**Martha Hruska**, UC San Diego Library

**Rachel Kirkwood**, University of Manchester Library

**Liz Mengel**, John Hopkins University Library

**Matthew Sheehy**, Brandeis University Library

**Alice de Jong**, Leiden University Library

**Kizer Walker**, Cornell University Library

**Doug Way**, University of Wisconsin-Madison Library

**Gotthelf Wiedermann**, Cambridge University Library

**Karen H. Wilhoit**, Wright State University Libraries

